



## ■ US-Börsen

Die wichtigsten Indizes an der Wall Street dürften fester in das neue Jahr starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Am Montag hatten die US-Börsen noch geschlossen. Rückenwind kommt von leicht sinkenden Zinsen.

## ■ Konjunktur

In den USA fordern immer mehr große Unternehmen ihre Mitarbeiter dazu auf, wieder einen größeren Anteil ihrer Arbeitszeit im Büro zu verbringen, wie das "Wall Street Journal" berichtet. Unternehmen wie der Investmentriese Vanguard Group und das Softwareunternehmen Paycom hätten in den vergangenen Wochen entsprechende Memos an Angestellte geschickt, heißt es. Der Anstieg der Verbraucherpreise in Deutschland hat sich im Dezember deutlich verlangsamt. Die jährliche Inflationsrate verringerte sich auf 8,6 Prozent, wie das Statistische Bundesamt am Dienstag auf vorläufiger Basis mitteilte. Im November hatte die Inflationsrate noch 10,0 Prozent betragen, nachdem im Oktober mit 10,4 Prozent der höchste Stand seit Anfang der 1950er-Jahre erreicht worden war. Die Volkswirte der Banken hatten für Dezember im Schnitt mit einer Inflationsrate von 9,1 Prozent gerechnet.

## ■ Unternehmen

Der Elektroautobauer Tesla hat im vierten Quartal weniger Fahrzeuge ausgeliefert als erwartet. Die Zahl der Auslieferungen stieg um 31 Prozent auf 405.278 Fahrzeuge. Damit wurde zwar ein neuer Rekordwert erreicht, gleichzeitig wurden aber die durchschnittlichen Erwartungen der Wall-Street-Analysten von 420.760 Fahrzeugen verfehlt. Im Gesamtjahr erhöhten sich die Auslieferungen um 40 Prozent auf 1,31 Millionen Fahrzeuge. Der Apple-Zulieferer Foxconn hat die Produktion in seiner Fabrik im chinesischen Zhengzhou nach chinesischen Medienberichten wieder auf 90 Prozent der Kapazität hochgefahren. Zuvor hatten Corona-Einschränkungen zu einem deutlichen Rückgang der Produktion des neuen iPhone 14 Pro von Apple geführt.

## ■ Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Tesla	-3,63 % auf \$118,71	Auslieferungszahlen
Apple	+0,67 % auf \$130,80	Berichte zu Foxconn-Produktion

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 03.01.2023 14:39 Uhr

## ■ US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
S&P Global Einkaufsmanagerindex Verarbeitendes Gewerbe Dezember (endgültig)	15:45	Gering
Bausausgaben November	16:00	Gering

## ■ Quartalszahlen des Tages

Ausgewählte Quartalszahlen
(keine)

## ■ Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



[daily US](#)



[daily FX](#)



[daily AKTIEN](#)



[daily EDELMETALL](#)



[daily DAX®](#)



[daily Öl](#)

**Rückblick:**

Der Dow Jones pendelte das Börsenjahr 2022 seitwärts aus. Weder Bullen noch Bären konnten in den letzten Handelstagen Akzente setzen.

**Charttechnischer Ausblick:**

Die kurzfristigen Kursmuster würden eine Aufwärtsbewegung hergeben, die im Prinzip aber auch schon in der Vorbörse gelaufen ist. Daher stellt sich gleich zu Jahresbeginn wieder einmal die Frage, ob der Index diese Taxen auch im regulären Handel nachbilden kann, wobei Ziele bei 33.240 und darüber 33.388 bis 33.437 Punkten auszumachen wären. Unterhalb von 32.869 Punkten ist der Index dagegen anfällig für Abgaben in Richtung 32.582 Punkte.

**Intraday Widerstände:** 33.240 + 33.388 + 33.437

**Intraday Unterstützungen:** 32.869 + 32.582 + 32.504



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

**Rückblick:**

Von wegen Jahresendrally! Der Nasdaq 100 notierte am 28. Dezember gerade einmal 230 Punkte vom Jahrestief entfernt, ehe es an den letzten beiden Handelstagen 2022 zu einer kleinen Erholung kam.

**Charttechnischer Ausblick:**

Wenngleich die Dezembermonatskerze alles andere als positiv daherkommt, ergeben sich im Nasdaq 100 zumindest kurzfristig Chancen für die Bullen, einen kleinen Boden auszubilden. Dabei dienen 10.967 bis 11.007 Punkte als Widerstandszone. Darüber könnte der Index sich in Richtung des gebrochenen Aufwärtstrends seit Oktober bzw. in Richtung 11.120 Punkte aufmachen.

**Intraday Widerstände:** 10.967 + 11.007 + 11.120 + 11.288

**Intraday Unterstützungen:** 10.784 + 10.680 + 10.632 + 10.440



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

**Rückblick:**

Der S&P kommt aktuell etwas unstrukturiert daher. Durch die mehrtägige Seitwärtsphase halten sich beide Parteien Optionen offen.

**Charttechnischer Ausblick:**

Die bullische Variante wäre die eines Test des Zwischenhochs bei 3.859 bzw. einer Eindämmungslinie bei 3.869 Punkten. Ein Ausbruch darüber würde Potenzial in Richtung des Hochs bei 3.890 Punkten freisetzen. Fällt der Index dagegen unter 3.800 Punkte und unter die Aufwärtstrendlinie der vergangenen Tage, wären 3.764 Punkte das nächste Ziel. Darunter könnte der S&P 500 bis auf 3.744 Punkte nachgeben.

**Intraday Widerstände:** 3.859 + 3.869 + 3.890 + 3.906 + 3.918

**Intraday Unterstützungen:** 3.800 + 3.780 + 3.764 + 3.744



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

**Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen.** Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter [www.derivate.bnpparibas.com](http://www.derivate.bnpparibas.com) unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweilige Basisprospekt unter [www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte](http://www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte) abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von [derivate@bnpparibas.com](mailto:derivate@bnpparibas.com) bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

**Basisinformationsblatt:** Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter [www.derivate.bnpparibas.com](http://www.derivate.bnpparibas.com) unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

**Warnhinweis:** Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

**Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:** Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

**Wichtige Information für US-Personen:** Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

**Emittentenrisiko:** Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter [www.derivate.bnpparibas.com](http://www.derivate.bnpparibas.com) erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

**Marken:** S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. [www.bnpparibas.com](http://www.bnpparibas.com).

© 2022 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.